

Bedienführung 4757

CASIO®

Einleitung

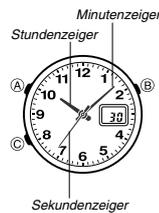
Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit dafür bedanken, dass Sie sich für eine Armbanduhr von CASIO entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um optimale Resultate sicherzustellen.



Falls alle analogen Zeiger auf 12 Uhr stehen...

Um die Batterie zu schonen, werden die Funktionen der Uhr vor Verlassen des Werkes deaktiviert. Dadurch stoppen die analogen Zeiger der Uhr auf 12 Uhr und die Anzeige im Digitaldisplay wechselt zwischen der Stunde und Minute. Um die Funktionen der Uhr wieder zu aktivieren, drücken Sie bitte einen der drei Knöpfe. Dies stellt die Zeiger auf die aktuelle Uhrzeit-Einstellung.

Über diese Bedienungsanleitung



- Die meisten der Anzeigebeispiele in dieser Bedienungsanleitung zeigen nur das Digitaldisplay ohne die analogen Zeiger.
- Die zu betätigenden Knöpfe sind im Text mit den in der Illustration gezeigten Buchstaben bezeichnet.
- Die Abschnitte dieser Bedienungsanleitung enthalten jeweils die Informationen, die Sie für die Bedienung im entsprechenden Modus benötigen. Weitere Einzelheiten und technische Informationen finden Sie im Abschnitt „Referenz“.

Allgemeine Anleitung

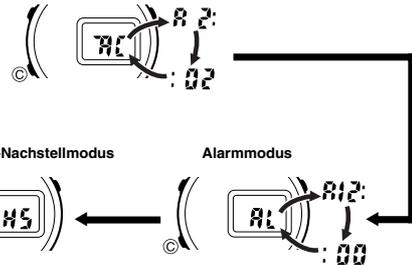
- Drücken Sie zum Umschalten von Modus auf Modus den Knopf (C).
- Drücken Sie zum Beleuchten des Zifferblatts in einem beliebigen Modus (außer bei angezeigter Einstellanzeige) den Knopf (A).

Zeitnehmungsmodus



(C) drücken.

Empfängsergebnis-Modus



Grundstellungen-Nachstellmodus

Alarmmodus

Funkgestützte Atomzeitnehmung

Diese Uhr empfängt ein Zeitkalibrierungssignal und aktualisiert anhand dieses Signals die eingestellte Uhrzeit. Das Zeitkalibrierungssignal umfasst sowohl Standard- als auch Sommerzeitdaten.

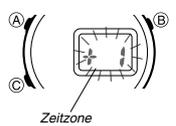
- Diese Uhr kann Zeitkalibrierungssignale empfangen, die von Deutschland (Mainflingen) und England (Rugby) ausgestrahlt werden.

Einstellung der aktuellen Uhrzeit

Die Uhr nimmt die Zeiteinstellung automatisch anhand des Zeitkalibrierungssignals vor. Wenn erforderlich, können Zeit und Datum aber auch manuell eingestellt werden.

- Nach dem Kauf dieser Armbanduhr müssen Sie zuerst Ihre Heimatzeitzone einstellen, d.h. die Zeitzone, in der Sie die Uhr normalerweise benutzen. Näheres hierzu finden Sie nachstehend unter „Heimatzeitzone eingeben“.
- Falls Sie die Uhr außerhalb des Empfangsbereichs des Zeitsignalsenders verwenden, müssen Sie die Zeit manuell wie erforderlich einstellen. Näheres zu den manuellen Einstellungen finden Sie unter „Zeitnehmung“.

Heimatzeitzone eingeben



- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus etwa fünf Sekunden lang den Knopf (B) gedrückt, bis im Display blinkend die aktuell gewählte Zeitzone erscheint. Dies ist die Einstellanzeige.
 - Die MGZ-Differenz (= GMT Differential) gibt in Stunden den Zeitunterschied der aktuell eingestellten Zeitzone gegenüber der mittleren Greenwicht-Zeit (MGZ) an.
- Drücken Sie (A) zum Wählen der als Heimatzeitzone zu verwendenden Zeitzone.
 - Nachstehend sind die MGZ-Differenzen für eine Reihe wichtiger Städte in westeuropäischen Zeitzonen aufgeführt.

Zeitzone	Wichtige Städte in der Zeitzone
+0	London, Dublin, Lissabon
+1	Paris, Mailand, Rom, Madrid, Amsterdam, Hamburg, Berlin, Frankfurt, Wien, Stockholm
+2	Athen, Helsinki

- Drücken Sie (B) zum Schließen der Einstellanzeige.
- Die Uhr wechselt auch in den Zeitnehmungsmodus zurück, wenn zwei oder drei Minuten lang keine Bedienung mehr erfolgt.
- Normalerweise zeigt die Uhr schon nach dem Schließen der Einstellanzeige für die Heimatzeitzone die korrekte Zeit an. Während sich die Zeiger noch zur neuen Uhrzeit bewegen, zeigt das Digitaldisplay bereits die laufende Uhrzeit. Ist dies nicht der Fall, wird die Uhrzeit normalerweise beim nächsten automatischen Empfang (über Nacht) automatisch korrigiert. Sie können den Empfang des Zeitsignals auch manuell veranlassen oder die Zeit manuell einstellen.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal korrekt empfangen wurde, kann es vorkommen, dass die analogen Zeiger nicht die korrekte Uhrzeit anzeigen. Kontrollieren Sie in solchen Fällen bitte anhand der Anleitung unter „Nachstellen der Grundstellungen“, ob die Grundstellungen der Zeiger richtig eingestellt sind, und nehmen Sie die erforderlichen Korrekturen vor.
- Näheres zu den Empfangsbereichen für den Zeitsignalempfang siehe Zeichnungen unter „Empfangsbereiche“.
- Sie können den Empfang des Zeitsignals erforderlichenfalls deaktivieren. Näheres hierzu finden Sie unter „Uhrzeit und Datum manuell einstellen“.

Empfangen des Zeitkalibrierungssignals

Zum Empfangen des Zeitkalibrierungssignals bestehen zwei Möglichkeiten: automatischer und manueller Empfang.

• Automatischer Empfang

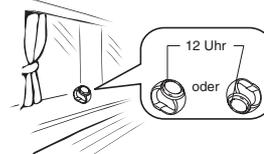
Beim automatischen Empfang empfängt die Uhr automatisch bis zu sechs Mal am Tag das Zeitkalibrierungssignal. Wenn der Empfang erfolgreich war, werden die restlichen Empfangsversuche nicht mehr ausgeführt. Für weitere Informationen siehe „Über den automatischen Empfang“.

• Manueller Empfang

Der manuelle Empfang lässt Sie den Empfang des Zeitkalibrierungssignals auf Knopfdruck beginnen. Für weitere Informationen siehe „Manuellen Empfang durchführen“.

Wichtig!

- Richten Sie die Uhr bitte für den automatischen Empfang des Zeitkalibrierungssignals wie in der Illustration gezeigt mit der 12-Uhr-Seite auf ein Fenster aus. Achten Sie darauf, dass sich keine metallischen Gegenstände in der Nähe befinden sollten.



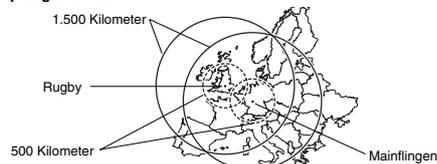
- Stellen Sie sicher, dass die Uhr richtig ausgerichtet ist.
- Unter den nachfolgenden Bedingungen ist richtiger Signalempfang schwierig oder ganz unmöglich.



- In oder zwischen Gebäuden
- Im Inneren eines Fahrzeugs
- Nahe an Haushalts- oder Bürogeräten und Handys
- An Baustellen, Flughäfen und anderen Orten mit elektrischer Einstreuung
- In der Nähe von Hochspannungsleitungen
- Zwischen Bergen oder hinter Bergen

- Der Signalempfang ist nachts normalerweise besser als tagsüber.
- Für den Empfang des Zeitkalibrierungssignals werden zwei bis sieben Minuten benötigt, in manchen Fällen aber auch bis zu 14 Minuten. Achten Sie darauf, dass Sie während dieser Zeit keinen der Knöpfe betätigen und die Uhr nicht bewegt wird.
- Falls Sie sich innerhalb der entsprechenden Empfangsbereiche befinden, kann die Uhr entweder das Zeitkalibrierungssignal von Deutschland (Mainflingen) oder England (Rugby) empfangen. Näheres hierzu finden Sie unter „Sender“.

Empfangsbereiche



- In einer Entfernung von mehr als 500 Kilometer von dem Sender ist der Signalempfang zu bestimmten Jahreszeiten oder Tageszeiten vielleicht nicht möglich. Radiointerferenzen können ebenfalls Probleme mit dem Empfang verursachen.
- Auch innerhalb des Empfangsbereichs eines Senders kann der Empfang unmöglich sein, wenn das Signal durch Berge oder andere geologische Formationen zwischen Sender und Uhr blockiert ist.
- Der Signalempfang wird durch die Wetterverhältnisse, atmosphärischen Bedingungen und jahreszeitlichen Änderungen beeinflusst.
- Bei Schwierigkeiten mit dem einwandfreien Empfang des Zeitkalibrierungssignals siehe „Störungsbeseitigung bei Empfangsproblemen“.

Über den automatischen Empfang

Beim automatischen Empfang empfängt die Uhr automatisch bis zu sechs Mal am Tag das Zeitkalibrierungssignal. Bei erfolgreichem Empfang werden die restlichen Empfangsversuche nicht mehr ausgeführt. Der Zeitplan (Kalibrierzeiten) richtet sich nach der aktuell eingestellten Heimat-Zeitzone und danach, ob für diese Standard- oder Sommerzeit eingestellt ist.

Hinweis

- Die Uhr schaltet sich stets auf automatischen Empfang, wenn als Heimat-Zeitzone +0, +1 oder +2 eingestellt wird.

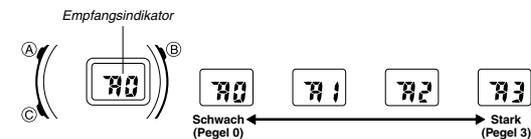
Ihre Zeitzone	Startzeiten des automatischen Empfangs						
	1	2	3	4	5	6	
+0	Standardzeit	1:00 Uhr früh	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht
	Sommerzeit	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht	1:00 Uhr früh, nächster Tag
+1	Standardzeit	2:00 Uhr früh	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht	1:00 Uhr früh, nächster Tag
	Sommerzeit	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht	1:00 Uhr früh, nächster Tag	2:00 Uhr früh, nächster Tag
+2	Standardzeit	3:00 Uhr früh	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht	1:00 Uhr früh, nächster Tag	2:00 Uhr früh, nächster Tag
	Sommerzeit	4:00 Uhr früh	5:00 Uhr früh	Mitternacht	1:00 Uhr früh, nächster Tag	2:00 Uhr früh, nächster Tag	3:00 Uhr früh, nächster Tag

Hinweis

- Der automatische Empfang erfolgt nur, wenn die Uhr auf den Zeitnehmungsmodus geschaltet ist. Der automatische Empfang erfolgt nicht, wenn die Empfangszeit während der Ausgabe eines Alarmtons oder während der Anzeige einer Einstellanzeige (Anzeige mit blinkender Einstellung) im Display erreicht wird.
- Die Uhr ist so programmiert, dass der automatische Empfang in den frühen Morgenstunden erfolgt, während Sie noch schlafen (vorausgesetzt, dass die Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus richtig eingestellt ist). Nehmen Sie die Uhr bitte ab, wenn Sie schlafen gehen, und legen Sie sie an einer empfangsgünstigen Stelle ab.
- Wenn der automatische Empfang eingeschaltet ist, empfängt die Uhr täglich auf Erreichen von einer der Kalibrierzeiten zwei bis 14 Minuten lang das Kalibrierungssignal. Bitte vermeiden Sie, innerhalb von 14 Minuten vor und nach den Kalibrierzeiten einen der Knöpfe zu betätigen. Die Kalibrierung könnte dadurch gestört werden.
- Bitte beachten Sie, dass der Empfang des Kalibrierungssignals von der aktuell eingestellten Uhrzeit des Zeitnehmungsmodus gesteuert wird. Der Empfang wird immer dann eingeleitet, wenn das Display eine der Kalibrierzeiten anzeigt, unabhängig davon, ob die angezeigte Uhrzeit auch tatsächlich stimmt.

Über den Empfangsindikator

Der Empfangsindikator zeigt die Stärke des empfangenen Kalibrierungssignals an. Für besten Empfang sollten Sie die Uhr an einer Stelle mit möglichst hoher Signalstärke ablegen. Der Empfangsindikator wird während des laufenden automatischen und manuellen Empfangs angezeigt.



- Verwenden Sie den Empfangsindikator als Orientierungshilfe zum Kontrollieren der Signalstärke und Ermitteln der günstigsten Stelle für die Empfangsversuche.

Manuellen Empfang durchführen

Laufender Empfang



- Rufen Sie den Empfangsergebnis-Modus auf.
 - Legen Sie die Uhr auf einer stabilen Unterlage so ab, dass die obere Kante (12-Uhr-Seite) auf ein Fenster gerichtet ist.
 - Halten Sie den Knopf (B) ca. zwei Sekunden gedrückt, bis die Anzeige 'R0' im Display zu blinken beginnt.
- Der Sekundenzeiger bewegt sich zu 12 Uhr und bleibt dort für die Dauer des laufenden Empfangs stehen.
 - Die Stunden- und Minutenzeiger stoppen für die Dauer des laufenden Empfangs.

Empfang erfolgreich



- Der Empfang des Zeitkalibrierungssignals nimmt normalerweise zwei bis 14 Minuten in Anspruch. Achten Sie darauf, dass Sie während dieser Zeit keinen der Knöpfe betätigen und die Uhr nicht bewegt wird.
- Wenn das Zeitkalibrierungssignal erfolgreich empfangen wurde, laufen die Zeiger in die korrekte Stellung vor. Während dieses Vorlaufens wird die aktuelle Uhrzeit im Digitaldisplay angezeigt. Wenn die Zeiger die korrekte Stellung erreicht haben, wechselt das Display auf die Uhrzeit des erfolgreichen Signalempfangs.

Empfang gescheitert



- Die Uhr wechselt in den Zeitnehmungsmodus, wenn (C) gedrückt wird oder eine oder zwei Minuten lang keine Bedienung an der Uhr erfolgt.
- Wenn der Empfangsversuch erfolglos war, zeigt das Display „---“ an. Die Uhr wechselt dann auf Drücken von (C) bzw. nach einer oder zwei Minuten ohne Knopfbedienung in den Zeitnehmungsmodus, ohne die Uhrzeiteinstellung zu ändern.

Hinweis

- Durch Drücken eines beliebigen Knopfes kann der laufende Empfang abgebrochen und auf den Empfangsergebnis-Modus zurückgeschaltet werden.

Anzeigen des letzten Empfangsergebnisses

Im Empfangsergebnis-Modus kann kontrolliert werden, ob das Signal erfolgreich empfangen wurde.

Ergebnis des letzten Empfangsversuchs kontrollieren

- Rufen Sie den Empfangsergebnis-Modus auf.
- Falls der Empfang erfolgreich war, zeigt das Display an, um wie viel Uhr das Signal empfangen wurde. Falls der Empfang nicht erfolgreich war, zeigt das Display „---“.
- Drücken Sie (C) zum Zurückschalten auf den Zeitnehmungsmodus.
- Wenn die Uhrzeit oder das Datum manuell eingestellt wird, zeigt das Display „---“ an.

Störungsbeseitigung bei Empfangsproblemen

Bei Problemen mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals prüfen Sie bitte die folgenden Punkte.

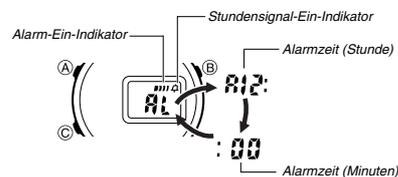
Problem	Mögliche Ursache	Was Sie tun sollten
Manueller Empfang nicht möglich	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhr ist nicht im Empfangsergebnis-Modus. Die Heimatzeitzone ist nicht wie folgt eingestellt: +0, +1 oder +2. 	<ul style="list-style-type: none"> Rufen Sie den Empfangsergebnis-Modus auf und versuchen Sie den Empfang erneut. Stellen Sie für die Heimatzeitzone +0, +1 oder +2 ein.
Kein erfolgreicher automatischer Empfang („---“ angezeigt)	<ul style="list-style-type: none"> Sie haben die Uhrzeit-Einstellung manuell geändert. Die Startzeiten des automatischen Empfangs wurden erreicht, während gerade eine Einstellung vorgenommen wurde. Während des laufenden Signalempfangs wurde ein Knopf betätigt. 	<ul style="list-style-type: none"> Nehmen Sie den Signalempfang manuell vor oder warten Sie bis zum nächsten automatischen Empfang. Stellen Sie sicher, dass die Uhr an einem empfangsgünstigen Stelle abgelegt ist.
Falsche Uhrzeit nach dem Signalempfang	<ul style="list-style-type: none"> Die Heimatzeitzone ist nicht richtig auf den Ort eingestellt, an dem die Uhr benutzt wird. Die Grundstellungen der Zeiger sind unstimmig geworden. 	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie die Heimatzeitzone richtig ein. Rufen Sie den Grundstellungen-Nachstellungsmodus auf und korrigieren Sie die Grundstellungen.

- Für weitere Informationen siehe „Wichtig!“ unter „Empfangen des Zeitkalibrierungssignals“ und „Vorsichtsmaßnahmen zur funkgestützten Atomzeitnehmung“.

Alarm

Wenn der Alarm eingeschaltet ist, gibt die Uhr auf Erreichen der Alarmzeit einen Alarmton aus. Sie können auch ein Stundensignal einschalten, das jede volle Stunde mit zwei Pieptönen meldet.

- Alle in diesem Abschnitt aufgeführten Bedienungen werden im Alarmmodus ausgeführt, der durch Drücken von Knopf (C) aufgerufen wird.



Alarmzeit einstellen

- Halten Sie im Alarmmodus Knopf (B) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Alarmzeit zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzeige.
 - Hierdurch wird der Alarm automatisch eingeschaltet.
- Drücken Sie Knopf (C), um das Blinken zwischen der Stunden- und Minuteneinstellung zu verschieben.
- Stellen Sie die jeweils blinkende Einstellung mit Knopf (A) (+) wunschgemäß ein.
 - Achten Sie auf richtige Einstellung auf die erste (R-Indikator) bzw. zweite (P-Indikator) Tageshälfte.
- Drücken Sie den Knopf (B), um die Einstellanzeige zu schließen.

Alarmbetrieb

Der Alarmton ertönt zur voreingestellten Zeit für 10 Sekunden unabhängig davon, auf welchen Modus die Uhr geschaltet ist.

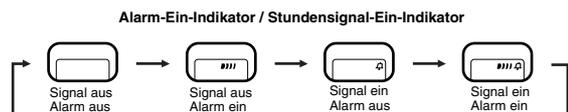
- Der Alarmton kann durch Drücken eines beliebigen Knopfes gestoppt werden.

Alarmton testen

- Halten Sie im Alarmmodus den Knopf (B) gedrückt, bis die Stundeneinstellung der Alarmzeit zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzeige.
 - Dies schaltet den Alarm automatisch ein.
- Halten Sie Knopf (C) gedrückt, um den Alarm ertönen zu lassen.
- Drücken Sie Knopf (B) zum Schließen der Einstellanzeige.

Täglichen Alarm und Stundensignal ein- und ausschalten

Schalten Sie im Alarmmodus mit Knopf (B) wie unten gezeigt durch die Einstellungen.



- Der Alarm-Ein-Indikator und der Stundensignal-Ein-Indikator werden in allen Modi im Display angezeigt, wenn diese Funktionen eingeschaltet sind.

Nachstellen der Grundstellungen

Wenn Uhrzeit oder Datum falsch angezeigt werden, obwohl das Zeitkalibrierungssignal normal empfangen wurde, korrigieren Sie bitte nach dem folgenden Verfahren die Grundstellungen der Zeiger.

Grundstellungen nachstellen



Korrekte Grundstellung der Analogzeiger

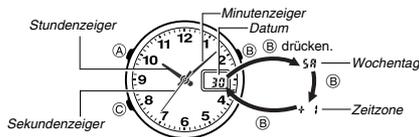
- Drücken Sie im Zeitnehmungsmodus dreimal Knopf (C), um den Grundstellungen-Nachstellmodus aufzurufen.
- Halten Sie circa fünf Sekunden lang Knopf (B) gedrückt.
 - Während des Nachstellens zeigen die Analogzeiger die Uhrzeit nicht mehr an.
- Fluchten Sie die Analogzeiger mit Knopf (A) auf 12 Uhr (Grundstellung) ein.
 - Jedes Drücken von Knopf (A) bewegt den Sekundenzeiger um eine Sekunde weiter.
 - Wenn Sie Knopf (A) länger als zwei Sekunden gedrückt halten, wechselt der Sekundenzeiger auf Schnellvorlauf. Drücken Sie dann kurz vor Erreichen von 12 Uhr erneut Knopf (A), um den Schnellvorlauf zu stoppen. Stellen Sie die Zeiger dann durch entsprechendes häufiges Drücken von (A) genau auf 12 Uhr ein.

- Der Schnellvorlauf stoppt automatisch, wenn die Zeiger einen 12-Stunden-Zyklus durchlaufen haben.
- Drücken Sie Knopf (B), um das Nachstellen der Grundstellungen zu beenden.

Zeitnehmung

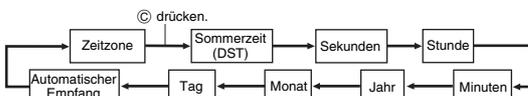
Verwenden Sie den Zeitnehmungsmodus zum Einstellen und Ablesen der aktuellen Uhrzeit und des Datums. In diesem Abschnitt ist auch erläutert, wie die aktuelle Uhrzeit und das Datum manuell eingestellt werden.

- Sollten Sie bei den folgenden Einstellungen den Überblick verlieren, lassen Sie die Uhr einfach zwei bis drei Minuten ohne weitere Bedienung ruhen. Sie wechselt dadurch automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück (Sekundenzeiger bewegt sich wieder in 1-Sekunden-Schritten). Danach können Sie die manuelle Einstellung dann noch einmal von vorn beginnen.
- Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Vorgänge werden im Zeitnehmungsmodus ausgeführt, der durch Drücken von Knopf (C) aufgerufen wird.



Uhrzeit und Datum manuell einstellen

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus Knopf (B) gedrückt, bis die Zeitzone zu blinken beginnt. Dies ist die Einstellanzeige.
 - In der Einstellanzeige stehen die Analogzeiger still.
- Drücken Sie Knopf (C), um in der unten gezeigten Reihenfolge durch die Einstellungen zu schalten.



- Wählen Sie die zu ändernde Einstellung und stellen Sie diese wie unten gezeigt mit Knopf (A) passend ein.

Anzeige	Um dies zu tun:	Folgendes tun:
+	Zeitzone weiterschalten	(A) drücken.
5 _{on} → 5 _{off}	Zwischen Auto DST (5 _{on}), Standardzeit (5 _{off}) und Sommerzeit (5 _{off}) umschalten	(A) drücken.
36	Sekunden auf 36 stellen	(A) drücken.
12:00	Stunde ändern	(A) drücken.
:00	Minuten ändern	(A) drücken.
1	Jahr ändern	(A) drücken.
1	Monat ändern	(A) drücken.
31	Tag ändern	(A) drücken.
5 _{off} → 5 _{on}	Automatischen Signalempfang ein- (5 _{on}) und ausschalten (5 _{off}). (Diese Einstellung ist nur bei Zeitzonen möglich, die den Empfang des Zeitkalibrierungssignals unterstützen.)	(A) drücken.

- Näheres zu den Zeitzonen finden Sie in der Zeitzontentabelle (Time Zone Table).
 - Beim Einstellen des Tags werden Tage (30 und 31), die im gewählten Monat nicht enthalten sind, automatisch übersprungen. Wenn der 30. oder 31. eingestellt werden soll und nicht gewählt werden kann, kontrollieren Sie bitte, ob der richtige Monat eingestellt ist.
- Drücken Sie Knopf (B), um die Einstellanzeige zu schließen.
 - Dadurch bewegen sich die Zeiger zur aktuellen Uhrzeit und setzen dann den normalen Betrieb fort.
 - Während des Vorlaufens der Zeiger wird die aktuelle Uhrzeit im Digitaldisplay angezeigt.
 - Es kann bis zu 11 Minuten in Anspruch nehmen, bis die Zeiger die richtige Uhrzeiteinstellung erreichen.

Hinweis

- Die Einstellung für automatischen Empfang dient nur für den automatischen Empfang des Zeitkalibrierungssignals. Näheres siehe „Über den automatischen Empfang“.

Sommerzeit (DST)

Die Sommerzeit (Daylight Saving Time = DST) stellt die Zeit gegenüber der Standardzeit um eine Stunde vor. Denken Sie aber daran, dass nicht alle Länder oder auch Gebiete die Sommerzeit verwenden.

Die Zeitkalibrierungssignale enthalten Standardzeit- und Sommerzeitdaten. Wenn auf automatische Sommerzeit-Einstellung (Auto DST) geschaltet ist, schaltet die Uhr entsprechend dem empfangenen Zeitsignal automatisch zwischen Standardzeit und Sommerzeit um.

- Die Vorgabeinstellung für DST bei Wahl von +0, +1 oder +2 als Heimatzeitzone ist Auto DST (5_{off}).
- Auto DST (5_{off}) kann nur gewählt werden, wenn +0, +1 oder +2 als Heimatzeitzone eingestellt ist.
- Falls Sie in Ihrem Gebiet Probleme mit dem Empfang des Zeitkalibrierungssignals haben, empfiehlt es sich in der Regel, die Umschaltung zwischen Standardzeit und Sommerzeit manuell vorzunehmen.

Sommerzeit-Einstellung ändern

- Halten Sie im Zeitnehmungsmodus Knopf (B) gedrückt, bis die aktuell gewählte Zeitzone im Display erscheint. Dies ist die Einstellanzeige.
- Drücken Sie Knopf (C), woraufhin die Sommerzeit-Einstellung erscheint.
- Schalten Sie mit Knopf (A) wie unten gezeigt durch die Sommerzeit-Einstellungen.



- Wenn die gewünschte Einstellung erreicht ist, drücken Sie Knopf (B) zum Schließen der Einstellanzeige.

Referenz

In diesem Abschnitt finden Sie nähere Details und technische Informationen zum Betrieb der Uhr. Er enthält auch wichtige Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise zu den Merkmalen und Funktionen dieser Uhr.

Automatische Rückkehrfunktionen

- Wenn im Empfangsergebnis-Modus eine oder zwei Minuten lang keiner der Knöpfe betätigt wird, kehrt die Uhr automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.
- Falls Sie die Uhr zwei oder drei Minuten im Alarm- oder Grundstellungen-Nachstellmodus belassen, ohne einen der Knöpfe zu betätigen, kehrt sie automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.
- Wenn zwei oder drei Minuten lang keine Bedienung erfolgt, während eine Einstellanzeige gewählt ist, schließt die Uhr automatisch die Einstellanzeige.

Scrollen

Der Knopf (A) wird in verschiedenen Modi und Einstellanzeigen dazu verwendet, im Display durch die Daten zu blättern. In den meisten Fällen laufen die Daten beschleunigt durch, wenn Sie Knopf (A) gedrückt halten.

Vorsichtsmaßnahmen zur funkgestützten Atomzeitnehmung

- Starke elektrostatische Aufladung kann dazu führen, dass die Zeit falsch eingestellt wird.
- Das Zeitkalibrierungssignal wird an der Ionosphäre reflektiert. Dadurch kann der Empfangsbereich durch Faktoren wie ein verändertes Reflexionsvermögen der Ionosphäre oder eine Verschiebung der Ionosphäre in eine größere Höhe, z.B. durch jahreszeitliche atmosphärische Änderungen oder die Tageszeit, beeinflusst werden und der Empfang ist u. U. vorübergehend unmöglich.
- Auch wenn das Zeitkalibrierungssignal richtig empfangen wird, können bestimmte Bedingungen dazu führen, dass die Zeiteinstellung um bis zu eine Sekunde abweicht.
- Die aktuelle Zeiteinstellung gemäß Zeitkalibrierungssignal hat Vorrang über alle manuell vorgenommenen Zeiteinstellungen.
- Die Uhr ist so ausgelegt, dass Datum und Wochentag über die Periode vom 1. Januar 2000 bis zum 31. Dezember 2099 automatisch aktualisiert werden. Ab dem 1. Januar 2100 ist die Datumseinstellung nicht mehr über das Zeitkalibrierungssignal möglich.
- Diese Uhr kann Signale empfangen, die zwischen Schaltjahren und normalen Jahren unterscheiden.
- Obwohl die Uhr für den Empfang sowohl der Uhrzeitdaten (Stunde, Minuten, Sekunden) als auch der Datumsdaten (Jahr, Monat, Tag) ausgelegt ist, kann der Empfang unter bestimmten Bedingungen auf nur die Uhrzeitdaten begrenzt sein.
- Falls Sie sich in einem Gebiet befinden, in welchem der richtige Empfang des Zeitkalibrierungssignals unmöglich ist, dann zeigt die Armbanduhr mit einer Ganggenauigkeit von ±20 Sekunden pro Monat bei Normaltemperatur an.
- Falls Sie Schwierigkeiten haben, das Zeitkalibrierungssignal richtig zu empfangen, oder wenn die Zeiteinstellung nach dem Signalempfang falsch ist, kontrollieren Sie bitte die aktuellen Einstellungen von Zeitzone, Sommerzeit und automatischem Empfang. Die anfänglichen Werksvorgaben für diese Einstellungen sind:

Einstellung	Anfängliche Werksvorgabe
Zeitzone	+ (MGZ+1)
Sommerzeit (DST)	5 _{off} (Automatische Umschaltung)
Automatischer Empfang	5 _{on} (Automatischer Empfang)

Sender

Diese Uhr ist so ausgelegt, dass sie von Deutschland (Mainflingen) und England (Rugby) ausgestrahlte Zeitkalibrierungssignale empfängt. Sie können die Uhr so konfigurieren, dass sie automatisch den Sender mit dem stärkeren Signal wählt.

In diesem Falle:	Führt die Uhr Folgendes aus:
Erste automatische Signalsuche nach Wirksamwerden der werksseitigen Vorgabeinstellungen oder nach Einstellen einer anderen Zeitzone	1. Prüft zuerst das Signal von Mainflingen. 2. Falls Mainflingen nicht empfangbar ist, wird das Signal von Rugby geprüft.
In allen anderen Fällen	1. Prüft zuerst das zuletzt erfolgreich empfangene Signal. 2. Falls das zuletzt erfolgreich empfangene Signal nicht empfangbar ist, wird das andere Signal geprüft.

Zeitnehmung

- Falls Sie die Sekunden auf **00** zurückstellen, während die aktuelle Sekundenzählung im Bereich von 30 bis 59 liegt, werden die Minuten um 1 erhöht. Im Bereich von 00 bis 29 werden die Sekunden auf **00** zurückgestellt, ohne dass sich die Minuten ändern.
 - Das Jahr ist im Bereich von 2000 bis 2099 einstellbar.
 - Der vollautomatische Kalender dieser Uhr berücksichtigt die unterschiedliche Länge der Monate und die Schaltjahre. Sobald Sie das Datum einmal richtig eingestellt haben, muss es normalerweise nicht mehr geändert werden, es sei denn, dass die Batterie ausgetauscht wurde.
 - Die Ortszeiten aller Zeitzonen im Zeitnehmungsmodus werden gemäß eingestellter Heimatzeitzone anhand der Differenz gegenüber der mittleren Greenwich-Zeit (MGZ) berechnet.
 - Die Uhr berechnet die MGZ-Differenz mit Bezug auf die Daten der koordinierten Weltzeit (UTC*).
- * „UTC“ steht für „Universal Time Coordinated“ (koordinierte Weltzeit), den weltweit wissenschaftlichen Standard für die Zeitmessung. Dieser beruht auf sorgfältig gewarteten Atomuhren (Caesium), welche die Zeit mit Mikrosekunden-Genauigkeit einhalten. Wenn erforderlich, werden Schaltsekunden addiert oder subtrahiert, um UTC synchron mit der Erdrotation zu halten. Der Bezugspunkt für UTC ist Greenwich, England.

Vorsichtsmaßnahmen zur Beleuchtung

- Für gute Ablesbarkeit im Dunkeln kann das Zifferblatt der Uhr mit einer LED (Licht emittierende Diode) beleuchtet werden. Das Zifferblatt wird in allen Modi auf Drücken von Knopf (A) circa eine Sekunde lang beleuchtet (außer wenn eine Einstellanzeige angezeigt ist).
- In direktem Sonnenlicht kann die Beleuchtung schwer erkennbar sein.
 - Die Beleuchtung erlischt automatisch, wenn ein Alarm ertönt.
 - Häufiges Einschalten der Beleuchtung kann die Batteriebetriebszeit verkürzen.

Time Zone Table

Display Indicator	GMT Differential	Major cities in time zone
11	-11.0	Pago Pago
10	-10.0	Honolulu, Papeete
9	-09.0	Anchorage, Nome
8	-08.0	Los Angeles, San Francisco, Las Vegas, Vancouver, Seattle/Tacoma, Dawson City
7	-07.0	Denver, El Paso, Edmonton
6	-06.0	Chicago, Houston, Dallas/Fort Worth, New Orleans, Mexico City, Winnipeg
5	-05.0	New York, Montreal, Detroit, Miami, Boston, Panama City, Havana, Lima, Bogota
4	-04.0	Caracas, La Paz, Santiago, Port Of Spain
3	-03.0	Rio De Janeiro, Sao Paulo, Buenos Aires, Brasilia, Montevideo
2	-02.0	
1	-01.0	Praia
0	+00.0	London, Dublin, Lisbon, Casablanca, Dakar, Abidjan
1	+01.0	Paris, Milan, Rome, Madrid, Amsterdam, Algiers, Hamburg, Berlin, Frankfurt, Vienna, Stockholm
2	+02.0	Cairo, Jerusalem, Helsinki, Istanbul, Beirut, Damascus, Cape Town, Athens
3	+03.0	Jeddah, Kuwait, Riyadh, Aden, Addis Ababa, Nairobi, Moscow
4	+04.0	Dubai, Abu Dhabi, Muscat
5	+05.0	Karachi, Male
6	+06.0	Dhaka
7	+07.0	Bangkok, Jakarta, Phnom Penh, Hanoi, Vientiane
8	+08.0	Hong Kong, Singapore, Kuala Lumpur, Beijing, Taipei, Manila, Perth, Ulaanbaatar
9	+09.0	Tokyo, Seoul, Pyongyang
10	+10.0	Sydney, Melbourne, Guam, Rabaul
11	+11.0	Noumea, Port Vila
12	+12.0	Wellington, Christchurch, Nadi, Nauru Island

- Based on data as of June 2006.